

Reita's Illness Illussion

was passiert, wenn Reita mal krank wird

Von ScarsLikeVelvet

Part Eight

Part Eight

Aoi blickte Kai an und schüttelte stumm den Kopf. „Ich weiß es nicht...sie wollten mir noch nichts sagen...“, sagte er leise. Der Drummer schluchzte leise auf, wollte zu seinem Koibito, doch wusste er ja noch nicht einmal, wo er diesen finden würde. Also blieb ihm nichts anderes übrig, als mit Aoi und den anderen zu warten.

Nervös wanderte er auf und ab, starrte immer wieder Richtung Notaufnahme. „Kai...setz dich...du machst mich ganz rammdösig mit deinem Rumgerenne“, meinte Uruha nach einer Weile und zog den nervösen Drummer neben sich auf eines der kleinen Sofas, die im Warteraum standen. Einen Augenblick lang war Kai versucht zu protestieren, aber ein ernster Blick Uruhas stimmte ihn um und er blieb still sitzen.

Ruki und Aoi saßen nebeneinander und tuschelten leise miteinander. Man konnte nicht hören, was sie besprachen, aber es sah ziemlich ernst aus.

~~*~*~*~*~*~*~*~*

Reita lag währenddessen immer noch auf der Liege im Behandlungsraum. Der Arzt hatte ihm eine Betäubungsspritze in die Hand gegeben, damit er nichts vom Säubern und Nähen der Wunde mitbekam, sollte er aufwachen. Der Arzt zog vorsichtig einen der Splitter heraus und begann dann zu fluchen. „Schwester...schnell...machen sie einen OP fertig...er hat eine Arterie verletzt!!!“, rief er und unterband rasch die Blutzufuhr zur Hand, damit der Bassist nicht verblutete.

~~*~*~*~*~*~*~*~*

Plötzlich wurde es in der Notaufnahme hektisch. Man sah haufenweise Schwestern und Pfleger hin und her rennen. Dann wurde plötzlich eine der Türen aufgestoßen und in hektischer Eile wurde eine Trage in Richtung des nahe liegenden Operationstraktes des Krankenhauses geschoben. Unter dem weißen Laken zeichnete sich Reitas schlanke Gestalt ab.

Kai, der es bemerkt hatte, erbleichte und wollte loslaufen, aber Uruha hielt ihn fest.

„Bleib hier...lass die Leute ihre Arbeit tun...sie werden uns schon bescheid sagen.“, meinte er, aber seine Stimme drückte genauso viel Sorge aus, wie Kais angstvolle Miene.

In diesem Augenblick kam auch schon einer der Ärzte zu den vieren. Er verneigte sich vor ihnen und blickte sie ernst an. „Die Verletzung ihres Freundes ist nicht gerade harmlos“, eröffnete er ihnen. „...er hat sich eine der versorgenden Arterien seiner Hand aufgeschlitzt. Das werden wir jetzt operativ beheben. Im Augenblick sieht es ganz gut aus, aber die Erkrankung ihres Freundes könnte zu Komplikationen führen.“, sagte der Arzt.

„Was für Komplikationen?“, fragte Kai mit zitternder Stimme. „Nun...durch seinen Infekt ist seine Abwehr sehr geschwächt. Außerdem ist seine Lunge immer noch recht verschleimt und er hat Fieber. Das alles erlaubt eigentlich keine Operation, aber wir können ihn ja schlecht verbluten lassen.“, teilte ihnen der Arzt mit. „Heißt das, Reita könnte sterben?“, fragte Ruki. Seine Stimme klang nüchtern, sogar mehr als das, aber an seinem Zittern sah man, dass er Angst hatte. Der Arzt nickte. „Hai...diese Gefahr besteht tatsächlich, aber wir rechnen nicht damit.“, sagte er. „Ihr Freund ist stark. Er wird es schaffen.“, sagte er zuversichtlich. Dann sah er die vier Freunde entschuldigend an. „Ich muss sie bitten, mich jetzt zu entschuldigen. Ich muss in den OP.“, teilte er ihnen noch mit und verschwand dann auch eilends in den Operationssaal.

~~*~*~*~*~*~*~*~*

Im Operationssaal hatte man Reita inzwischen vorbereitet und die Narkose eingeleitet. Eine der Schwestern machte gerade das Operationsfeld für den Arzt fertig. Dann zog sie sich zurück.

Der Arzt hatte sich sterilisiert und betrat nun den OP. „Fangen wir an.“, meinte er ruhig und begann ruhig und routiniert zu arbeiten. „Wie geht's dem Patienten?“, fragte er zwischendurch immer wieder. „Er ist stabil.“, erwiderte der Anästhesist.

Urplötzlich war ein schrilles Piepen zu hören. Der Anästhesist, der dem Arzt eben noch bestätigt hatte, dass es dem Patienten gut ging, begann zu fluchen. „Blutdruck fällt rapide...kein Puls....“, sagte er. „Wir verlieren ihn...“

~owari part eight~